

Impulse zum EGplus

+19 Wir stehen im Morgen

Text: Jörg Zink

Musik: Hans-Jürgen Hufeisen

Tanz in den Bankreihen oder im Kreis

von Christa Kirschbaum

Im Stehen singen. Der Kehrvors wird getanzt.

1. Fassung - in den Bankreihen der Kirche oder im Kreis möglich:

„Hal-“ = linker Fuß nach links

„-le-“ = stehen bleiben

„-lu-“ = rechter Fuß ran

„-ja-“ = linker Fuß nach links

„-a-“ = stehen bleiben

„-a“ = rechter Fuß ran.

Das nächste „Halleluja“ wird in die andere Richtung getanzt, rechter Fuß beginnt.

So alle „Hallelujas“ abwechselnd nach rechts oder links.

Variation (hüpfendere Schritte):

„Hal-“ = linker Fuß nach links

„-le-“ = stehen bleiben

„-lu-“ = rechter Fuß ran

„-ja-“ = linker Fuß nach links

„-a-“ = rechter Fuß ran

„-a“ = linker Fuß nach links.

2. Fassung: vorwärts, in langer Reihe hintereinander oder in Polonaisenaufstellung paarweise:

Ganztaktig: Schritte immer zu Beginn des Taktes mit beiden Füßen abwechselnd, linker Fuß beginnt.

- **Variation 1:**

Schritt zu Beginn des Taktes, auf Zählzeit 3 wird der andere Fuß herangeholt. Linker Fuß beginnt im Takt 1, rechter Fuß im Takt 2.

Immer abwechselnd.

- **Variation 2** (hüpfender):
Der Rhythmus des ersten „Halleluja“ wird getanzt.
Linker Fuß beginnt im Takt 1, auf Zählzeit 3 wird der rechte Fuß herangeholt.
In Takt 2 nach vorn: linker Fuß, rechter Fuß, linker Fuß.
Ab Takt 3 beginnt der rechte Fuß.
So immer zwei Takte abwechselnd, auch wenn sich der Melodierhythmus im Verlauf des Refrains gelegentlich ändert.

© Zentrum Verkündigung der EKHN

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Materialien für Ihre Arbeit in der Gemeinde, im Dekanat oder Ihrer Einrichtung verwenden. Eine Veröffentlichung in Druckform oder im Internet bedarf einer vorherigen Zustimmung des Zentrums Verkündigung. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an [Nora Krieger](#), Sachbearbeitung Abdruckrechte Zentrum Verkündigung. Bild-, Druck- und Textvorlagen dürfen darüber hinaus weder an andere Nutzer unentgeltlich weitergegeben noch gewerblich vertrieben werden.